

DER UNSTERBLICHE AMATEUR

Das erste Gebot von BladeFrega

Du sollst nicht zulassen, dass Professionalität die Neugier tötet.

Der unsterbliche Amateur ist gefährlich, weil der Amateur noch nicht gelernt hat, welche Türen verschlossen bleiben sollen. Profis kennen die Regeln. Amateure wissen, dass Regeln oft historische Zufälle mit ausgezeichneter Öffentlichkeitsarbeit sind.

Die Neugier hält den Amateur in Bewegung. Es gibt keine Karriere zu schützen, keine zugelassene Kategorie zu verteidigen und kein Komitee, das die endgültige Erlaubnis erteilen könnte. Das bedeutet nicht, die Disziplin aufzugeben. Es bedeutet, sich zu weigern, Disziplin mit Gehorsam zu verwechseln. Der Amateur kann ernsthaft arbeiten, ohne vorhersehbar zu werden. Die Ewigkeit gehört vielleicht weniger dem vollkommenen Spezialisten als dem beharrlichen Anfänger.

Schluss

Die Ewigkeit beginnt nicht, wenn die Zeit endlos wird. Sie beginnt, wenn eine Entscheidung, eine Seite oder ein Werk sich weigert zu verfallen.

Ferdinando Frega — gillettenarrative.com